

**Landkreis Lüchow-Dannenberg**  
 Fachdienst 51 – Kinder- und Jugendhilfe  
 SG Kindertagesbetreuung  
 Königsberger Str. 10  
 29439 Lüchow (Wendland)

**Eingang:**

Ansprechpartner:  
 Frau Boithling  
 Zimmer B 223  
 Tel. 05841/120-336 / Fax 05841/120-88514  
 E-Mail: kita@luechow-dannenberg.de

## **Antrag auf Übernahme der Elternbeiträge für Kindertageseinrichtungen gem. § 90 Abs. 4 SGB VIII**

Hiermit beantrage ich die Übernahme der KITA-Gebühren ab dem \_\_\_\_\_  
 Bitte fügen Sie bei einem Erstantrag eine Kopie der Geburtsurkunde des Kindes bei!

<b>Name, Vorname Antragsteller/in</b>	
<b>Anschrift/Tel.Nr.</b>	

	Kind f. d. beantragt wird	Kind f. d. beantragt wird	Kind f. d. beantragt wird
<b>Name</b>			
<b>Vorname</b>			
<b>Geburtsdatum:</b>			
<b>PLZ, Wohnort:</b>			
<b>Straße:</b>			
<b>Name und ggf. Anschrift/en des/der Sorgeberechtigten</b>			
<b>Staatsangehörigkeit:</b>			
<b>Einrichtung, die besucht wird</b>			

<b>Name, Vorname der leiblichen Eltern</b>	<b>Geburts- datum</b>	<b>Anschrift</b>	<b>Familien- stand</b>	<b>Telefon- nummer</b>
<b>Mutter</b>				
<b>Vater</b>				

**Weitere Personen, die mit dem Kind in Haushaltsgemeinschaft leben:**

<b>Vorname und Name:</b>	<b>Geb.-Datum</b>	<b>Familienst.</b>	<b>Einkommen Art/Euro monatlich</b>	<b>Verwand.-Verhält.</b>

**Angaben über die wirtschaftlichen Verhältnisse:**

Lebt ein Kind bei Antragstellung nur mit einem Elternteil zusammen, sind über den nicht im Haushalt lebenden Elternteil keine Angaben zu machen (§ 90 (2) SGB VIII).

**Sämtliche Angaben sind durch geeignete Nachweise zu belegen!!**

<b>Einkommen (Art des Einkommens)</b>	<b>Mutter monatlich in €</b>	<b>Vater monatlich in €</b>
<b>Nettoerwerbseinkommen (Gehalt/Lohn/Gewinn)</b>		
<b>Anschrift des Arbeitgebers</b>		
<b>Gratifikationen (Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, sonstige einmalige Zahlungen) Bitte Zahlungsmonat angeben!</b>		
<b>Arbeitslosengeld I</b>		
<b>Arbeitslosengeld II</b>		
<b>Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz</b>		
<b>Sozial-/Eingliederungshilfe gem. SGB XII</b>		
<b>Wohngeld</b>		
<b>Kinderzuschlag</b>		
<b>Kindergeld (für im Haushalt lebende Kinder)</b>		
<b>Kindergeld d. Eltern (Schüler/Studenten)</b>		
<b>BAföG/BAB/Stipendien</b>		
<b>Krankengeld</b>		
<b>Waisenrente</b>		
<b>Renten/Pensionen/Versorgungsbezüge</b>		
<b>Unterhalt/Unterhaltsvorschuss</b>		
<b>Elterngeld</b>		
<b>Mutterschaftsgeld</b>		
<b>Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung</b>		
<b>Einkünfte aus Kapitalvermögen (Zinsen)</b>		
<b>Sonstige Einkünfte</b>		

**Wurden Kinderbetreuungskosten bei anderen Behörden beantragt/bewilligt? Ja / Nein**

Behörde	Zeitraum	Leistungshöhe (monatlich)

**Aufwendungen**

	Mutter	Vater
Fahrtkosten zur Arbeitsstelle mit einem PKW Name des Arbeitgebers und Adresse des Arbeitsplatzes	<b>Einfache km</b>	<b>Einfache km</b>
Arbeitstage pro Woche:		
<b>Ausgaben</b>	<b>Mutter EUR/monatlich</b>	<b>Vater EUR/monatlich</b>
Fahrtkosten zur Arbeitsstelle öffentlich		
Hausrat-/Haftpflichtversicherung:		
Unfallversicherung/Berufsunfähigkeitsvers.		
Riester/Rürup-Verträge		
Private Krankenversicherung		
Sonstige Versicherungen		
Gewerkschaftsbeitrag		
Kaltmiete		
Belastungen bei Wohneigentum: Kreditzinsen 1 Kreditzinsen 2 Kreditzinsen 3 Wohngebäudeversicherung Schornsteinfeger Grundsteuer Müllabfuhr Wasser.-/Abwassergebühren		
Sonstige Nebenkosten		
Unterhaltsverpflichtungen gegenüber außerhalb des Haushaltes lebenden Personen		
sonstige Ausgaben:		

<b>Besondere Belastungen/ Schuldverpflichtungen:</b>	<b>Mutter EUR/monatlich:</b>	<b>Vater EUR/monatlich:</b>
<b>Begründung für die Entstehung der Schuldverpflichtungen:</b>		

Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben wahr sind und ich insbesondere alle Einkünfte und Vermögen - auch in meiner Haushaltsgemeinschaft lebender Angehöriger - angegeben habe. Ich weiß, dass ich wegen wissentlich falscher oder unvollständiger Aussagen strafrechtlich verfolgt werden kann ( § 263 StGB -Betrug-) und zu Unrecht erlangte Hilfe erstatten muss.

Mir ist bekannt dass ich gem. § 60 SGB I alle Tatsachen anzugeben habe, die für die Leistung erheblich sind und auf Verlangen des zuständigen Leistungsträgers der Erteilung der erforderlichen Auskünfte durch Dritte zuzustimmen sowie Änderungen in den angegebenen Verhältnissen unverzüglich mitzuteilen habe. Die Aufnahme jeder Arbeit auch Gelegenheitsarbeit, werde ich dem Leistungsträger im Voraus mitteilen. Mir ist ebenso bekannt, dass die Leistung bei einem Verstoß gegen diese Mitwirkungspflichten gem. § 66 SGB I ohne weitere Ermittlungen versagt oder entzogen werden können.

#### Informationen zur Datenverarbeitung

**Dem Antrag ist ein Informationsblatt zur EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) beigelegt. Die Informationen betreffen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), zur Bearbeitung Ihres Anliegens. Wenn der Landkreis Lüchow-Dannenberg personenbezogene Daten verarbeitet, bedeutet das, dass wir diese Daten z. B. erheben, speichern, verwenden, übermitteln oder löschen. Dem Informationsblatt können Sie entnehmen, warum wir Ihre personenbezogenen Daten erheben, bei wem wir sie erheben und was wir mit diesen Daten machen. Außerdem informieren wir Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen und an welche Ansprechpartner/innen Sie sich diesbezüglich wenden können.**

**Alle Angaben zu Einnahmen und Ausgaben sind zu belegen!!!**

**Bei Selbständigen sind die GuV, die Bilanzen, die Honorare, die Privatentnahmekonten und die Steuerbescheide möglichst der letzten drei Jahre vorzulegen.**

**Bei nicht selbständiger Arbeit sind der Nachweis über den Nettoverdienst der letzten zwölf Monate und der aktuelle Steuerbescheid vorzulegen.**

**Sobald vorhanden, ist die Rechnung des Trägers der Kindertagesstätte für den Besuch der Einrichtung vorzulegen!**

**Zahlungen erfolgen ggf. direkt an den Träger der Kindertagesstätte.**

**Die Unterschrift gilt für den Antrag sowie auch für die Datenschutzerklärung.**

Datum: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift Antragsteller/in)